

## Textliche Festsetzung:

Gemäß § 9 Abs. 1a BauGB sind für die Eingriffe im Baufeld der Einbeziehungssatzung auf der stadteigenen Fläche Gemarkung Westereiden, Flur 3, Flurstück 430 in der östlichen Spitze auf einer gleich großen Fläche (400 m<sup>2</sup>) Buschgruppen von Schlehe, Weißdorn und Wildrose sowie drei Obstbäumen anzupflanzen.

## Verfahrensvermerke:

1. Aufgestellt aufgrund eines Dringlichkeitsbeschlusses vom **02.04.2020**. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist im Amtsblatt der Stadt Rüthen am **24.04.2020** erfolgt.
2. Durchführung des Verfahrens gemäß § 13 Abs. 2 BauGB, daher Verzicht auf frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB sowie auf frühzeitige Beteiligung der von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 (Satz 2) BauGB.
3. Der Entwurf der Einbeziehungssatzung, bestehend aus Planzeichnung und Begründung hat in der Zeit vom **01.06.2020** bis zum **30.07.2020** gemäß § 3 Abs.2 BauGB öffentlich ausgelegen.  
Die Öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen zur Planung während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können, am **24.04.2020** im Amtsblatt ortsüblich bekanntgemacht worden  
Es wurde zudem darauf hingewiesen, dass im vorliegenden vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen wird. Die Überwachung evtl. Umweltauswirkungen (§ 4c BauGB - Monitoring) wird nicht angewendet
4. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 1 (Satz 2) BauGB mit Schreiben vom **28.05.2020** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
5. Die Stadtvertretung Rüthen hat die vorgebrachten Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am ..... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
6. Die Einbeziehungssatzung für den Bereich „Erweiterung Kindergarten Im Stieken“, wurde am ..... von der Stadtvertretung Rüthen als Ortssatzung beschlossen. Gleichzeitig wurde die Begründung zur Satzung gebilligt.
7. Die Einbeziehungssatzung für den Bereich „Erweiterung Kindergarten Im Stieken“ wird hiermit ausgefertigt.

Rüthen

Bürgermeister

8. Der Satzungsbeschuß sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ..... ortsüblich bekanntgemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs.2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am ..... in Kraft getreten.

Rüthen,

Bürgermeister